

Der landtschafftliche Aufschlag hat dise 14 Tag ertragen von ver- schlissenen 838 ½ Viertl $\frac{1}{2}/_8$	fl.	419	18	6 hl.
Vnnd für die neugeworbene Völckher ebenfahls	fl.	419	18	6 hl.
Stattpauhilf trüfft von verkhaufften 750 Ganzen vnd 152 Halben Vassen	fl.	41	18	—

Johann Spizwegg, V.

[fol. 104r]

26. Extract

Vom 29. Aprill biß 14. May $\frac{a}{80}$

Gelteinnamb

Vnder diser Zeit vnnd bis Beschluß 70 ^{ist} iehrigen Rechnung sein 44 Preu Pier verschlissen, yede zu 6 Schaf 6 Mezen Malz vnd 35 Viertl Bier, <i>thuet Ord.</i>	1540 Viertl
Dann sonderbat Yberguß	<u>23 Viertl</u>
<i>thuet</i>	1563 Viertl

Dauon ord. Trunckh

Denen Beambten in Vässln	1 Viertl
Den Preuknechten	[20] Viertl
Den Kueffern in Achtl beeden Müllern	1 Viertl $\frac{1}{8}$
Dem Prandtweinpreuner	$\frac{1}{8}$
Herrn <i>Reformat.</i> Allmuesen	$\frac{2}{8}$
Leprosen Allmuesen, leste Vässl gegen heim ist bezalt worden	<u>$\frac{1}{2}/_8$</u>
<i>thuet</i>	21 Viertl $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{2}/_8$

Soliche von der Einnamb *defalciert*, resstirn
1541 ½ Viertl $\frac{1}{8}$, yedes Viertl *per* 5 fl., *thuet*
7708 fl. 45 kr. — hl.

[fol. 104v]

So trifft das Spundgelt, nemblichen von				
1386 Ganzen Vaß	fl.	161	42	} fl. 188 34 —
270 Halben Viertl	fl.	22	30	
70 Achtl	fl.	3	30	
26 Spizvässl	fl.	—	52	
<i>Huius</i>	fl.	3408	34	—